

Zum Weltqualitätstag:

DGQ- Bilderwettbewerb 2014

Gesammelte und prämierte Werke

Jury

- Dr. Jürgen Varwig, Präsident DGQ e.V.
- Dr. Sabine Hirschle, QM-Beauftragte Staatsgalerie Stuttgart
- Joelle Lahr, DGQ Abt. Marketing

DGQ+

Deutsche Gesellschaft
für Qualität



Begründung der Jury:

Diese Abbildung zeigt: QM ist ein zartes Pflänzchen, welches aus Vertrauen wächst und gedeiht. Hier ist insbesondere das Vertrauen in die Mitarbeiter angesprochen. QM kann nicht von oben aufgesetzt werden, sondern muss gelebt werden und peu à peu wachsen.



Ohne Kommentar



Begründung der Jury:

Ein schönes plakatives Foto, das vor allem Eines verdeutlicht: überall – auch im letzten Winkel der Erde – findet man Hinweise zur globalen Norm ISO 9001. So auch gesehen in Bangalore, Indien.

„Die ISO 9001 ist die Norm, die weltweit die meiste Anwendung findet“
(auf einer Straße in Bangalore, Indien fotografiert).

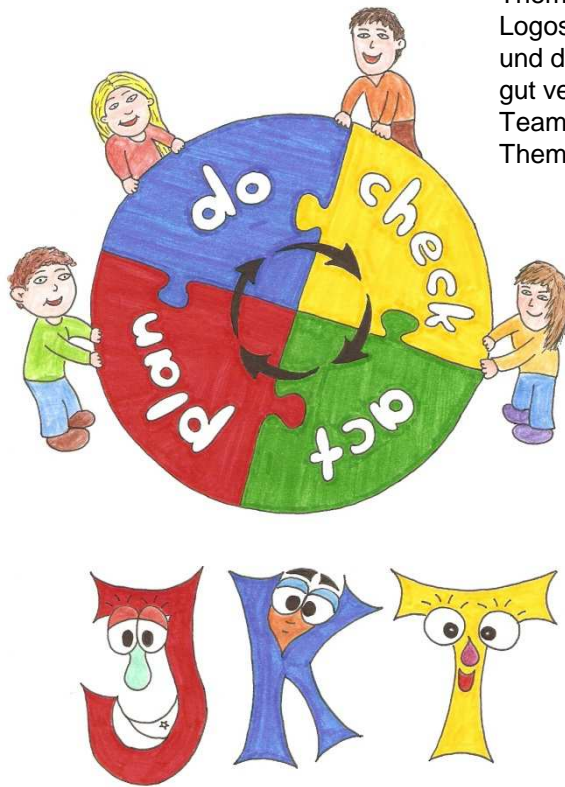
Bild 19: K.F.F. Mettenheim (Katalanische Fußball Freunde)

DGQ

3. Platz

Begründung der Jury:

Hier setzt sich die junge Generation mit dem Thema QM auseinander. Beide gestalteten Logos greifen spielerisch das Thema auf und der Inhalt wird altersgerecht und sehr gut vermittelt. Wichtig dabei: Der Teamgedanke und der Spaß an der Thematik



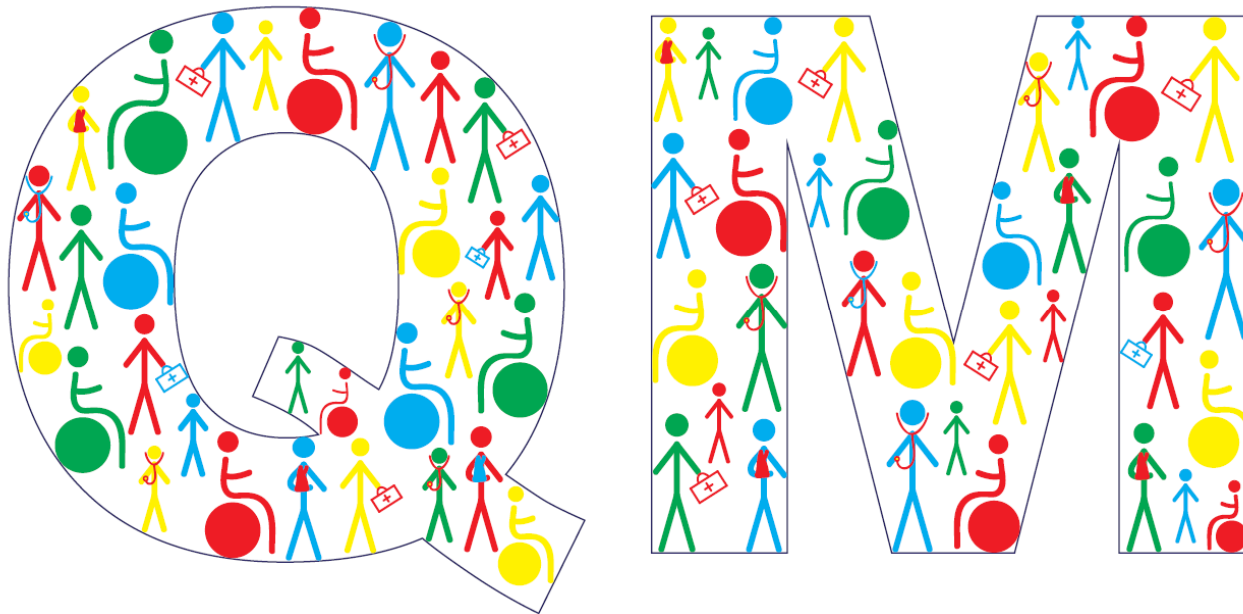
Logo des „Junior-Kaizen-Teams“ und
Logo des Projektes „SQL“ (Spielerisch Qualität Lernen)



Lenkung von Aufzeichnungen

**„Qualität ist, wenn der Kunde
wiederkommt und nicht das Produkt !“**

Keine Bildeinsendung; lediglich ein „Gedanke zum Thema“



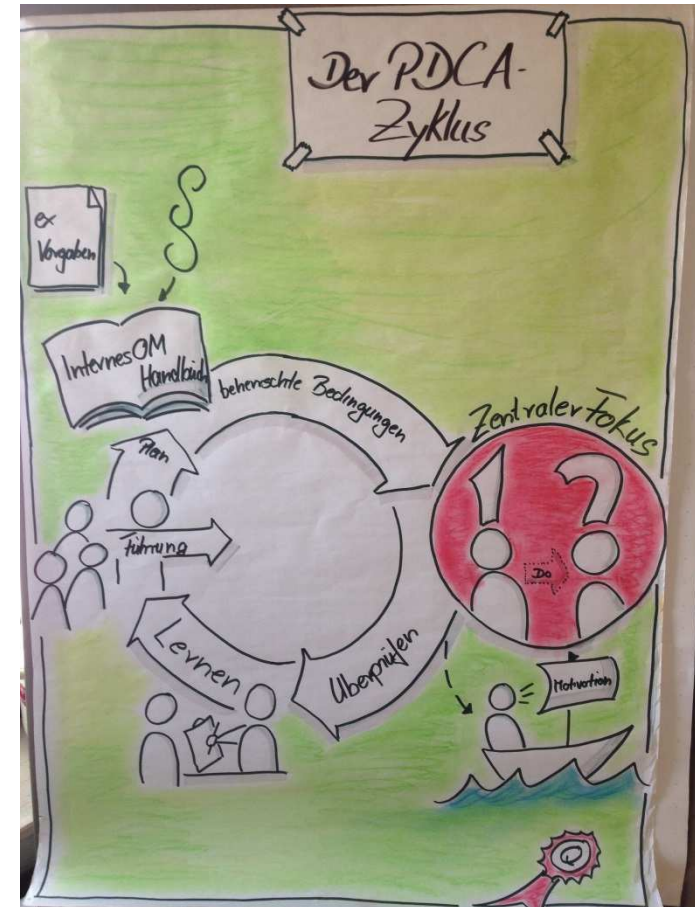
Intention dieser Einsendung: Beteiligte des Qualitätsmanagements
"Gesundheitswesen" in den Mittelpunkt zu stellen

Bild 13: K&P Computer Service- u. Vertriebs- GmbH



Ohne Kommentar

Bild 14: tqm trubel



Einsendungen zu den Themen PDCA-Zyklus, Managementbewertung und QM allgemein. In letzterem Fall „vergreift“ sich das M (Management) am Q (Qualität) um es in die „richtige“ bzw. gewünschte Form zu ziehen.



Brugger GmbH
Magnetsysteme

Fon +49 74 22 95 19-0
Fax +49 74 22 95 19-22

Gewerbestr. 23
D-78739 Hardt

info@brugger-magnet.de
www.brugger-magnet.de

Ohne Kommentar

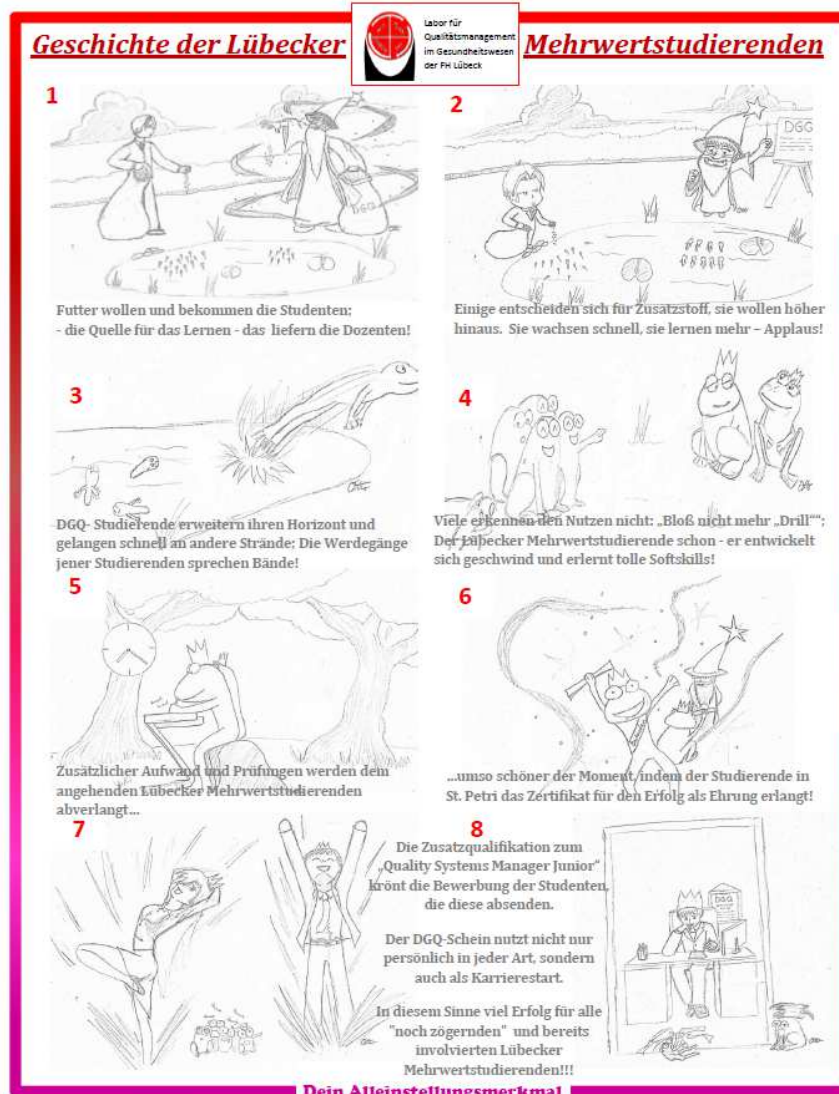


Eingesandtes Fotopuzzle



„... eine super Q-Abteilung, die sehr viel Spaß an der Arbeit hat.“

Bild 30: Labor für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen der Fachhochschule Lübeck



Geschichte der
"Lübecker Mehrwertstudierenden"



Aufkleber im Zuge von Radiowerbung



Ohne Kommentar

Bild 16: Timo Steffen



Ohne Kommentar



Ohne Kommentar

Bild 29: J. N. Eberle Federnfabrik GmbH

EBERLE - Azubis bauen die "Q-Punkte"...

Die "Q-Punkte" sind Bestandteile des visualisierten QM bei EBERLE und bilden Leit-/Orientierungsstationen in allen Produktionsbereichen: z. B. Anweisungen elektronisch abrufbar, KVP-Diskussion vor Ort, Problemerkörterung; allgemeiner fachlicher Treffpunkt im Produktions- und Qualitätsalltag ... unsere Wegweiser zum Ziel.



... geschafft!

Qualität = Teamwork

Qualität = Motivation

Qualität = Spaß u. Begeisterung

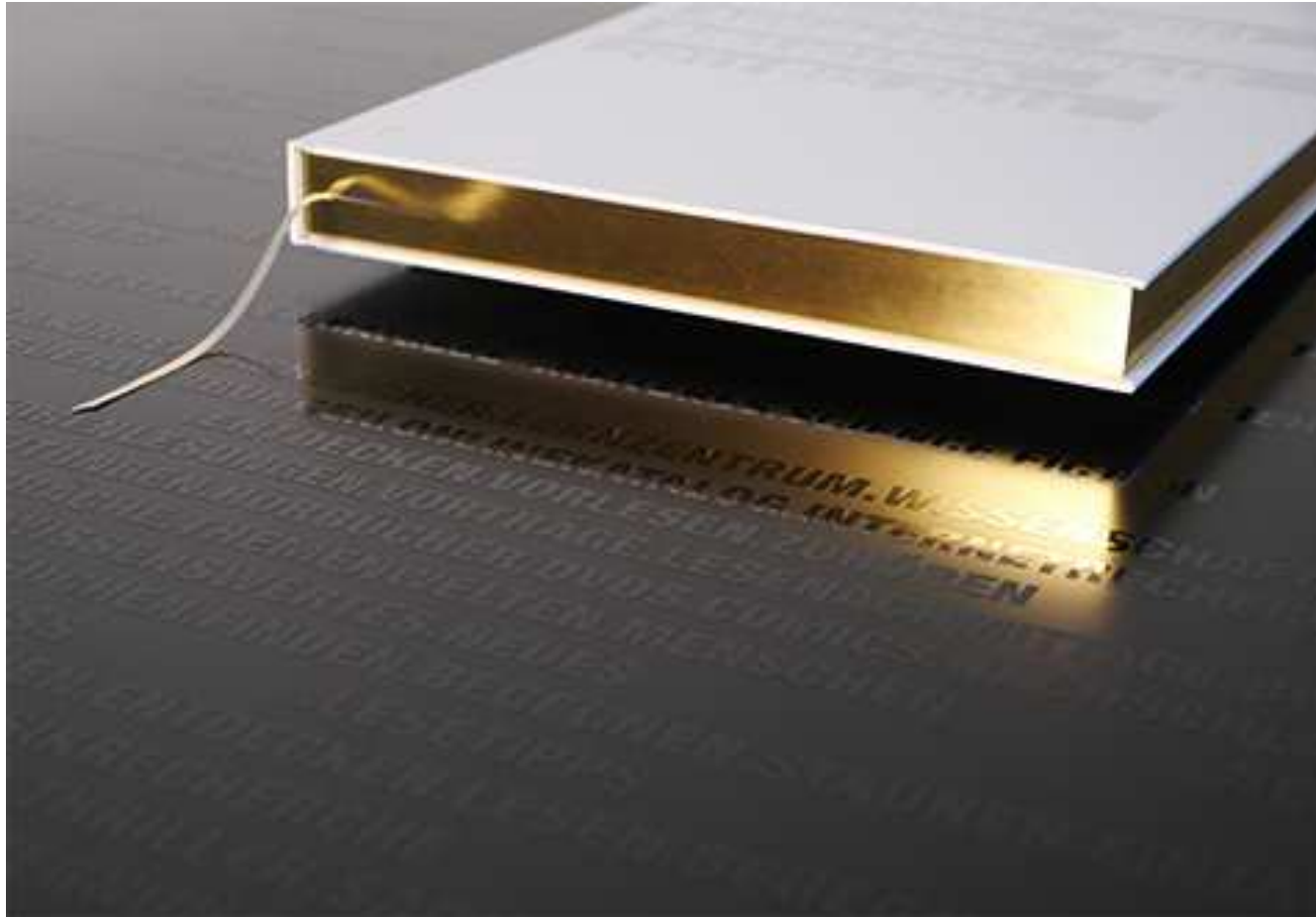
we-09/2014

Visuell (gelebtes) QM



Motivierter Mitarbeiter in Arbeitskleidung bei der Montage eines Hochleistungs-Planeten-Getriebes (T-Shirts mit 4 Sternen von den Mitarbeitern nach dem deutschen WM-Erfolg eigenhändig gestaltet)

Bild 34: Institut für QM und Organisationsentwicklung in Bibliotheken und Hochschulen an der HS der Medien Stgt. **DGQ**



Award: „Ausgezeichnete Bibliothek“



„Qualitätsqualle“ (QUALLITÄT) als zusätzliches Promotion-Element
für das QM-System der Hochschule



„Ergebnis“ eines interaktiven Workshops im Team des Internationalen Geschäftes



Fotos, die zum Ausdruck bringen, wie Qualität begeistern kann.



Ohne Kommentar



Wichtige Einflussgrößen bei KVP, und damit verfolgte Ziele;
Brückenschlag zwischen Qualität und Produktion



Geeignete Unterweisungsmedien
(Pizza-Packung mit den HACCP-Grundsätzen in Bloemfontein, Südafrika)



Klare Alltagssprache (gesehen in einer Leipziger Straßenbahn)

AVAYA
The Power of We™

DID YOU KNOW?

Clients are surveyed and asked to indicate their likelihood to recommend Avaya, using a 10-0 point scale.

NET PROMOTER SCORE

PROMOTER PASSIVE DETRACTOR

10 9 8 7 6 5 4 3 2 1 0

VERY LIKELY TO RECOMMEND NOT AT ALL LIKELY TO RECOMMEND

Net Promoter Score (NPS) is calculated by taking the % of 'Promoters' and subtracting the percentage of 'Detractors.'

Go to GetSmart.avaya.com for more information on YTD NPS results.

AVAYA
The Power of We™

WHAT'S HER NPS?

Net Promoter Score (NPS) measures client loyalty with one simple question on the Customer Survey: Likelihood to Recommend Avaya.

Go to GetSmart.avaya.com for more information on YTD NPS results.

AVAYA
The Power of We™

DID YOU KNOW?

Net Promoter Score (NPS) measures client loyalty with one simple question on the Customer Survey: Likelihood to Recommend Avaya.

Go to GetSmart.avaya.com for more information on YTD NPS results.

AVAYA
The Power of We™

WHAT'S HIS NPS?

Net Promoter Score (NPS) measures client loyalty with one simple question on the Customer Survey: Likelihood to Recommend Avaya.

Go to GetSmart.avaya.com for more information on YTD NPS results.

AVAYA
The Power of We™

Vier Poster in den Avaya-Gebäuden zur Erläuterung des Themas NPS

Bild 10: Sulzer Mixpac Ltd



Teil des Visualisierungsprogrammes des Unternehmens

Bild 10 (Fortsetzung): Sulzer Mixpac Ltd



Teil des Visualisierungsprogrammes des Unternehmens



Chefarzt bei der Zertifizierungsfeier und seine Sicht der Dinge („mit rosaroter Brille“)



Der Vorstand:
Norbert Kleinle
Heiko Dennert
Sabine Funk

Wir stehen für unsere Qualität!

... in der Region einzigartig!

 **Kreissparkasse
Groß-Gerau**

Nehmen Sie uns beim Wort! Denn wir halten was wir versprechen. Als erste Bank in der Region geben wir Ihnen eine Qualitätsgarantie. Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.kskgg.de.
Wenn's um Geld geht – Sparkasse.



**Wir bedanken uns für
Ihr Feedback und
wünschen Ihnen viel
Glück mit diesem Los!**

 **Kreissparkasse
Groß-Gerau**

"...in der Region einzigartig!"
(Motto der Qualitätsinitiative)
7 Garantien, auf die sich der Kunde berufen
kann, wenn mal etwas "schiefgeht".
(dann Erhalt von Los der Aktion Mensch, etc.)

Bild 24: Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung München



Ohne Kommentar



Posteraktion, mit dem Ziel, weltweit bei den Nutzern des Prozessmanagementsystems IQ MOVE die Akzeptanz durch die Mitarbeiter weiter zu steigern

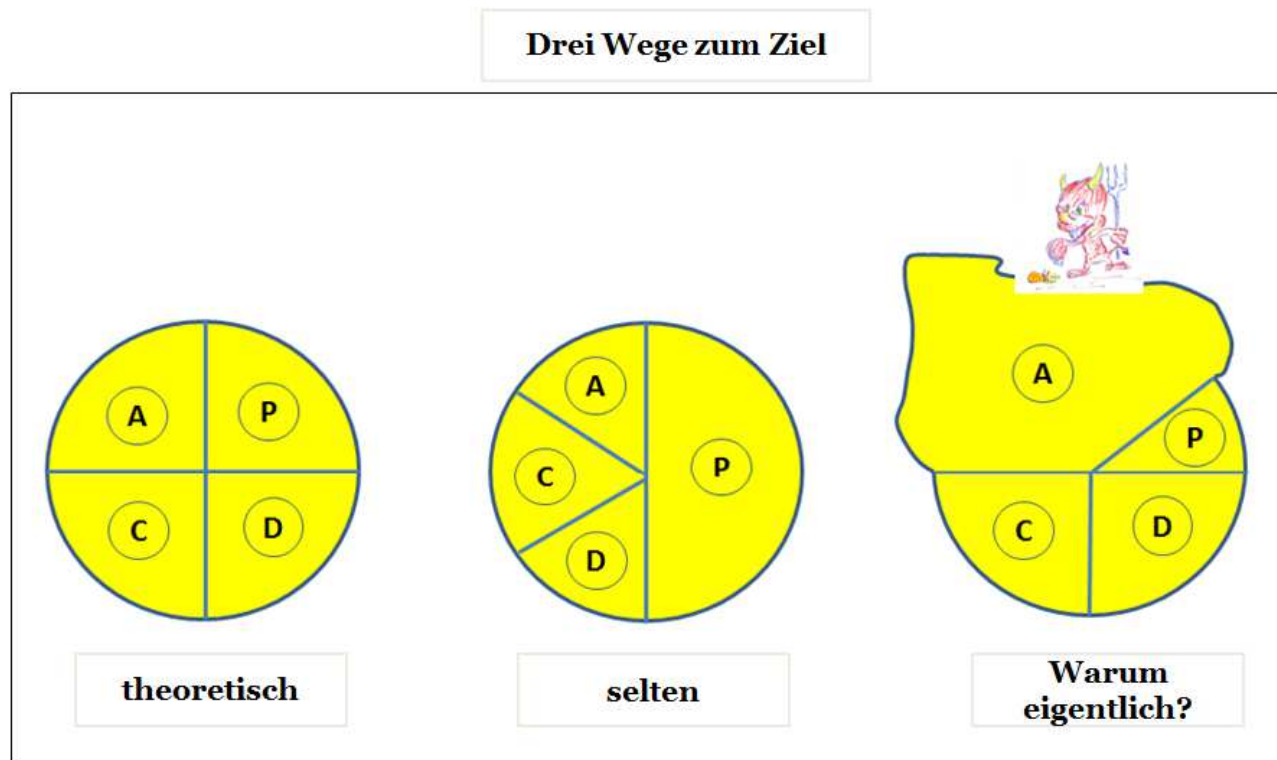
Bild 27: Caritasverband für Stuttgart e.V.



Die Collage bildet eine Rundumschau aus allen Einrichtungen und zeigt, wie man sich gelebte Dienstleistungsqualität vorstellt: „Ein gutes Gefühl für Körper, Geist und Seele“



Ausdruck des Q-Verständnisses:
Nur die Qualität der einzelnen Baugruppen bis ins kleinste Detail können das Gesamt-Qualitätsprodukt ergeben (Produkt Hebebühnen für KFZ-Werkstätten)



Ohne Kommentar

Bild 33: Dreiturm GmbH



Ohne Kommentar

Der Nutzen von QM in der Zahnarztpraxis



{ Dunkle Materie ist mit 83% der größte Teil der Materie im Universum. Die dunkle Materie ist nicht sichtbar. Sie muss aber dennoch da sein, weil ansonsten der sichtbare Teil unserer Welt physikalisch nicht erklärbar wäre. }

Stefanie Rückert - Praxis Management Plus | www.praxis-management-plus.de



Ohne Kommentar





Gutschein für 1 Fass „ISO-Bräu“ (50 l)

für Fa. xxxxxxxxxxxx, xxxxxxxxxxxx
anlässlich der erfolgreichen ISO 9001-Zertifizierung
für Ihre „ISO-Party“



Qualitätsrelevante Hinweise nach DIN EN ISO 9001:2000: (in Klammern Kapitel-Nr.)

Bezüglich Beschaffung (7.4.2), Transport (7.5.5.3), Wareneingangsprüfung (7.4.3), Lagerung (7.5.5.2), Infrastruktur / Inbetriebnahme (6.3.3), Handhabung beim Zapfen (7.5.5.1) und Rückgabe Beigestelltes Produkt z.B. Fass (7.5.3) sind entsprechende Prozesse (4.1) einzuführen und aufrecht zu erhalten.

Bezüglich der Aufgaben und Verantwortlichkeiten (5.5.1), der Projektplanung (7.3.1), der Wechselwirkung der Prozesse (4.2) und der Lenkung der Dokumente z.B. Lieferschein (4.2.3) ist die Kommunikation (5.5.3) mit dem Spender abzustimmen.

Die Bedienung des Betriebsmittels Zapfanlage darf nur durch qualifiziertes Personal (6.2.1) erfolgen.

Das Sicherheitsdatenblatt Nr. C₂H₅OH „Verwendung von Alkohol als Genussmittel bei außergewöhnlichen Anlässen“ ist zu beachten (6.4.1).

Die Ergebnisse der zerstörenden sensorischen Prüfung (7.5.2) sollten in Form geeigneter Qualitätsaufzeichnungen (4.2.4) dokumentiert und in der Lieferanten-Bewertung (7.4.4) statistisch analysiert (8.4) werden. Es sind wichtige Prozess-Kennzahlen (8.2.3) zu ermitteln, z.B. getrunzene Liter pro Stunde, mittlerer Blutalkohol-Gehalt, Anzahl zerbrochene Gläser, und bei Bedarf entsprechende Maßnahmen (8.5) einzuleiten. Diese sollten in das Management-Review (5.6) der Geschäftsleitung einfließen.

Bei der Entsorgung von Reststoffen (6.4.2) ist das Saarländische Wasserschutzgesetz zu beachten.

TQM-Office Management-Beratung GmbH

Klaus Musseleck

PS: Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals für die gute Kooperation im QM-Projekt und wünschen uns eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

T:\Projekte.QMBiz_\Wiedervorlage\Ladotec_Korrespondenz\Gutschein ISO-Fass.doc

1

Gutschein für ISO-Party



Qualität auf Saarländisch: Lyoner mit Ur-Pils

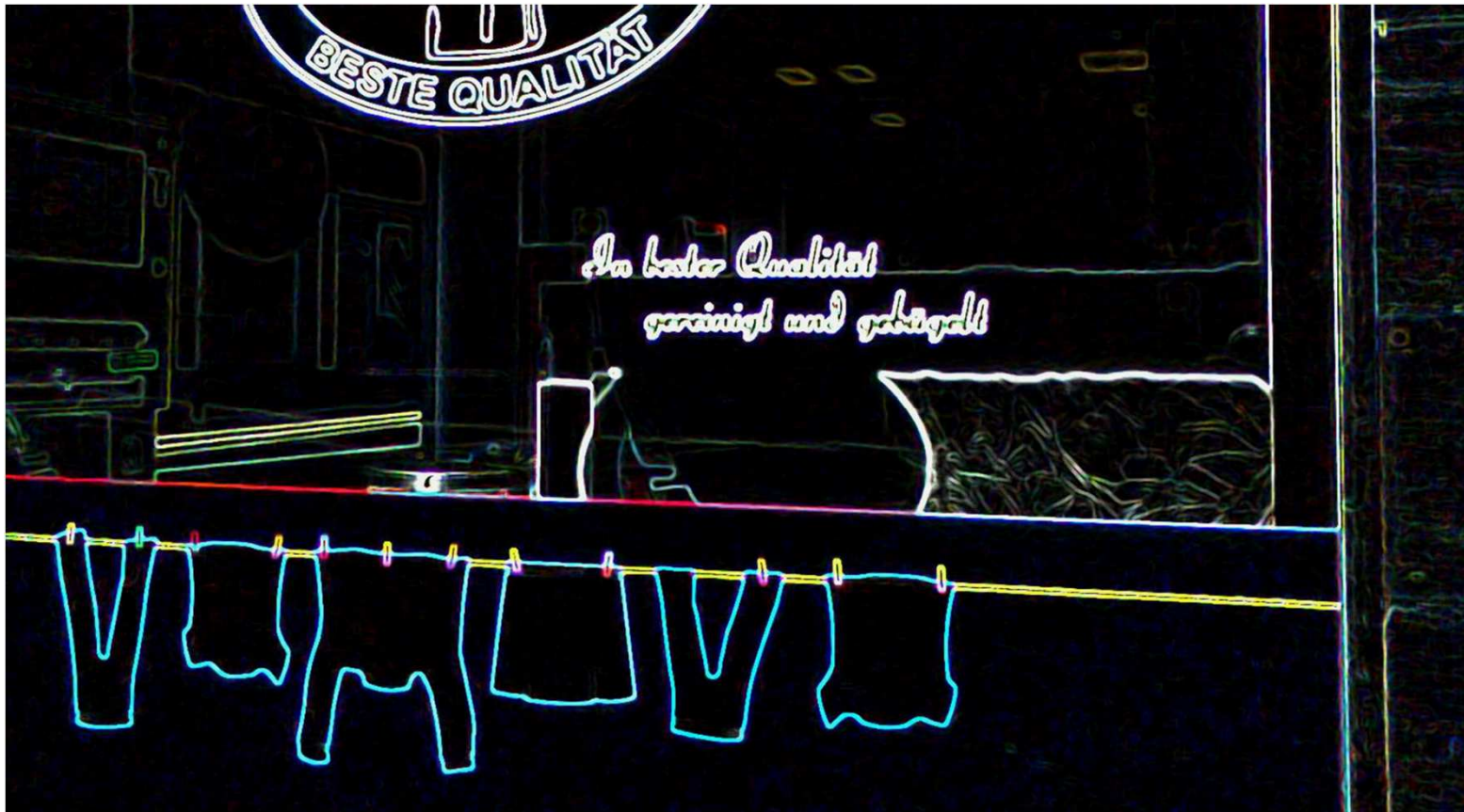


Beispiele für gelebtes Qualitätsmanagement (anlässlich eines Firmenlaufs sind die Mitarbeiter auf die Idee gekommen, mit einer Pipeline anzutreten und haben mit Motivation und Einsatz das gesamte Publikum begeistert)

Bild 41: Micronas GmbH



Ohne Kommentar



Ohne Kommentar



Ohne Kommentar

Bild 44: Rolf Engelmann



Ohne Kommentar



Ohne Kommentar